



Sammlung Theaterzettel

Die weiße Frau

Boieldieu, François Adrien

1859-02-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1178.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 81. Mittwoch, den 23. Februar 1839.



Die weiße Frau. 22

Oper in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen des Scribe, übersetzt von
K. A. Ritter. Musik von Boyeldieu.

Gaveston, vormal's Haushofmeister der Grafen von Avenel	Herr Stepan.
Anna, seine Mündel	*
Georges, ein junger englischer Offizier	Herr Schlösser.
Dickson, Pächter der Grafen von Avenel	Herr Roche.
Jenny, seine Frau	Frau Blezek.
Margaretha, früher Dienerin der Grafen von Avenel	Fräul Grimm.
Mac-Irton, Friedensrichter	Herr Schmid.
Gabriel, in Dickson's Diensten	Herr Janson.

Gerichtspersonen, Pächter, Bauern, Bäuerinnen.

Die Handlung geschieht in Schottland, im Jahr 1759.

* (Letzte Gastrolle.) Anna **Fräul. Mayerhöfer**, vom Königl.
Hoftheater in Stuttgart.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Druck und Verlag von J. Schneider.